PRESSEMITTEILUNG

Erster Einblick, erste Begegnungen, erster Schritt: Newcomertag 2026 bei Würth Industrie Service

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Melena Lumpp
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-1789
F +49 7931 91-51789
www.wuerth-industrie.com
melena.lumpp@wuerth-industrie.com

03.08.2026

Bad Mergentheim/ Main-Tauber-Kreis. Einen ersten Einblick in das Unternehmen gewinnen, wichtige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner kennenlernen und gut vorbereitet in den neuen Lebensabschnitt starten: Am Donnerstag, den 30. Juli 2026, lud die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG rund 65 Teilnehmende – bestehend aus neuen Auszubildenden des Ausbildungsjahrgangs 2026 und ihren Eltern – zum diesjährigen Newcomertag nach Bad Mergentheim ein.

Ziel der Veranstaltung war es, den künftigen Nachwuchskräften und ihren Familien bereits vor dem offiziellen Ausbildungsbeginn die Möglichkeit zu geben, das Unternehmen näher kennenzulernen und gleichzeitig wichtige Informationen rund um den Ausbildungsstart zu erhalten. Damit schafft Würth Industrie Service frühzeitig Orientierung, erleichtert den Einstieg und fördert von Beginn an den persönlichen Austausch. Zum offiziellen Auftakt des Abends hießen Ralf Gehringer, Geschäftsführer Finanzen der Würth Industrie Service, und Michael Schubert, Geschäftsleitung Personal der Würth Industrie Service, die Neuankömmlinge sowie die Gäste im Namen der gesamten Geschäftsleitung und aller Kolleginnen und Kollegen der Würth Industrie Service willkommen. Im Anschluss richtete Monja Melzer, Ausbildungsleitung der Würth Industrie Service, einige Worte an die Anwesenden. Danach stellte das Ausbildungsteam die zentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner vor und gab einen Überblick über den Ablauf des Ausbildungsbeginns sowie die ersten Schritte bei Würth Industrie Service. Ein besonderer Fokus des Newcomertags lag auf dem persönlichen Kennenlernen und einem möglichst praxisnahen Einblick in das Unternehmen. Während die Eltern im Rahmen einer Führung die Möglichkeit hatten, eines der modernsten Logistikzentren Europas kennenzulernen oder alternativ die Ausstellung Führungskultur zu besichtigen, stand für die neuen Auszubildenden der direkte Austausch im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Ausbildungsteam und dem Azubi-Ausschuss erhielten sie erste Einblicke in die Ausbildungswelt bei Würth Industrie Service und konnten bereits vor Ausbildungsbeginn Kontakte knüpfen.

Mit dem Newcomertag unterstreicht Würth Industrie Service die Bedeutung einer frühzeitigen, persönlichen und wertschätzenden Begleitung junger Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben. Die Veranstaltung bot Raum für Information,

Begegnung und Austausch und trug dazu bei, den Übergang von der Schule in die Ausbildung bestmöglich vorzubereiten. Beim anschließenden gemeinsamen Ausklang nutzten viele Teilnehmende die Gelegenheit für weitere Gespräche in angenehmer Atmosphäre.

Ausbildung bei Würth Industrie Service

Interesse geweckt? Weitere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten bei Würth Industrie Service sind auf der Website unter www.wuerth-industrie.com/ausbildung zu finden.

Bildmaterial

Bild 1: Newcomertag 2026.jpg

Bildunterschrift 1: Beim Newcomertag 2026 erhielten die angehenden Auszubildenden und ihre Eltern erste Einblicke in die Ausbildungswelt bei Würth Industrie Service.

Bildquelle 1: Katrin Waterstrat, Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.750 Mitarbeitenden tätig.
Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.400.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service" bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.